

Protokoll der 5. GV vom 24.2.12 im Erlenacker

Trakt.	Was, Beschlüsse
1.	Begrüssung Walter Gerber begrüsst die Anwesenden zu 5. Generalversammlung im Erlenacker. Ein spezieller Gruss gilt unserem neuen Hauptsponsor Pius Hollenstein, zu ihm später noch einige Worte. Einige Mitglieder haben sich entschuldigt, Walter verzichtet darauf, alle einzeln vor zu lesen. Wie immer starten wir die GV nach einem feinen Nachtessen. Dank an alle, die dazu beigetragen haben. Wie immer sind Essen, Getränke, Kaffee und Dessert bis und mit Versammlung offeriert. Anschliessend müssen die Konsumationen bezahlt werden.
2.	Wahl eines Stimmzählers Vorgeschlagen wird Immanuel Meier. Dieser wird einstimmig gewählt. Anwesend: 39 Personen mit insgesamt 52 Stimmrechten. Absolutes Mehr: 27.
3.	Protokoll der GV 2011 Das Protokoll der GV 2011 wird von der Aktuarin Petra Schär verlesen. Es wird keine Diskussion gewünscht. Walter bedankt sich für die steht's gut abgefassten Protokolle und lässt darüber abstimmen. Die Abstimmung erfolgt einstimmig.
4.	Jahresbericht des Präsidenten Der Präsident, Walter Gerber kann bereits auf fünf Jahre der Gönnervereinigung zurückblicken. Mit dem Erreichen des fünften Geschäftsjahres heisst es aber auch, dass das Engagement der Raiffeisen zu Ende geht. Ein neuer Hauptsponsor konnte gefunden werden. Die üblichen Geschäfte konnte der Vorstand in drei Sitzungen regeln. Dabei wurde jeweils zurück geschaut und die Weichen für neues gestellt. Besonders erfreulich war wieder die Durchführung von diversen Anlässen, bei welchen die Gönnervereinigung durch die finanzielle Unterstützung zum Gelingen beitragen konnte. Hier seien zum Beispiel der Ferienpass und der Jugendcup erwähnt. Besonders erfreulich zeigte sich der Besuch der Wintersaisonkurse im 10m Luftgewehr, auch die Armbrustschützen konnten interessierte Jugendliche im neuen Kurs aufnehmen. Martin Schär besuchte den sechstägigen J&S Leiterkurs in Magglingen. Dies ist sehr erfreulich, brauchen wir doch gut ausgebildete Leiter. Zum Schluss liess Walter Gerber es sich nicht nehmen, allen für die wertvolle und treue Unterstützung zu danken. Der Vizepräsident Hämi Roth verdankt den Jahresbericht und lässt darüber abstimmen. Dieser wird einstimmig genehmigt.
5.	Jahresrechnung und Bericht der Revisoren Emil Wehrli erläutert die Jahresrechnung und daraus die wichtigsten Posten. Total Einnahmen durften wir 9474.- verzeichnen. Ausgaben verbuchte Emil im letzten Jahr total 15486.-, was einem Rückschlag von 6012.- entspricht

	<p>Dabei seien speziell die drei Standartgewehre erwähnt, welche mit 11500.- zu Buche schlagen. Es bleibt ein Vermögen von 4642.-. Emil Wehrli hat Ausdrucke der Rechnung dabei, wer möchte, kann gerne einen haben.</p> <p>Der Revisor Walter Schönholzer verliest den Revisorenbericht und empfiehlt die Rechnung zu Annahme. Dies geschieht auch einstimmig.</p>
6.	<p>Budget 2012 Ein Budget zu erstellen ist nicht einfach in so einem Verein. Emil Wehrli rechnet mit Ausgaben im gleichen Umfang wie im letzten Jahr. Sein Ziel wäre es, Einnahmen von insgesamt 10000.- zu erreichen. Mit einem Augenzwinkern bittet er um Werbung für die Gönnervereinigung.</p> <p>Walter Gerber informiert die Anwesenden noch, dass die drei Standartgewehre in den Besitz der Erlenackerschützen über gehen, da die Gönnervereinigung keine Besitztümer haben möchte. Die Erlenackerschützen erwerben diese Gewehre gegen 10% des Kaufpreises.</p>
7.	<p>Wahlen Alle Vorstandsmitglieder stellen sich erneut zur Verfügung, für die nächsten drei Amtsjahre. Auch der Präsident stellt sich noch einmal für drei weitere Jahre zur Verfügung. Wird von Seiten der Versammlung gegen ein Mitglied Einspruch erhoben? Oder werden weitere Vorschläge gemacht? Dies ist nicht der Fall, also stimmen wir ab. Der Vorstand wird in globo einstimmig wieder gewählt.</p> <p>Hämi Roth stellt den Präsidenten zur Wahl. Auch dieser wird einstimmig gewählt.</p> <p>Wahl der Rechnungsprüfungskommission: Walter Schönholzer und Paul Humbel stellen sich zur Wiederwahl und werden einstimmig gewählt.</p> <p>Da im letzten Jahr Hanspeter Küng verstorben ist, müssen wir einen neuen Suppleanten wählen. Es stellt sich Otto Ziegler zur Verfügung. Auch er wird einstimmig gewählt.</p>
8.	<p>Mitgliederbestand Am 31.12.11 hatte unser Verein 97 Mitglieder, was einer leichten Steigerung in Bezug auf das letzte Jahr bedeutet.</p>
9.	<p>Mitgliederbeiträge Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge so zu belassen, wie sie sind. 50.- für Einzelpersonen, 150.- mit Erwähnung des Geschäftes, 300.- mit Link auf Homepage. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.</p>

10.	<p>Verschiedenes und Umfrage</p> <p>Neuer Hauptsponsor</p> <p>Erfreulicherweise konnte in Pius Hollenstein ein neuer Hauptsponsor gefunden werden, der die Unterstützung im gleichen Rahmen weiterführt, wie dies die Raiffeisenbank während fünf Jahren gemacht hat. Der Vertrag, der gemacht werden konnte, beläuft sich auf drei Jahre, mit der Möglichkeit, um zwei Jahre zu verlängern.</p> <p>Das Sponsoring von Pius Hollenstein ist ein personalisiertes Sponsoring und geht also aus dem persönlichen Portefeuille von ihm ab, nicht generell von Swiss life.</p> <p>Pius Hollenstein stellt sich grad selber vor und erläutert einige Punkte zu sich und zum Sponsoring. Mit dem letzten Artikel im Vertrag, der von seiner Seite her eingeführt wurde, kann die Gönnervereinigung sogar mehr als 2000.- erhalten, je nachdem wie viele Geschäfte in Zusammenhang mit der Gönnervereinigung für Pius zustande kommen.</p> <p>Walter wird noch eine Liste zirkulieren lassen, auf der man seine E-Mailadresse vermerken kann. Ebenfalls kann sich melden, wer den Jahresbericht und das Protokoll auf dem Postweg erhalten möchte.</p> <p>Walter Gerber macht noch Werbung für die Homepage des Erlenackers.</p> <p>Fragen oder Anregungen von Seiten der Versammlung?</p> <p>Walter Schönholzer bedankt sich für das Engagement. Wer hätte noch vor ein paar Jahren gedacht, dass der Erlenacker zu einem Schiesssportzentrum der Region wird. Kommen doch heute Junge von Kümmertshausen bis Schönholzerswilen auf dieser Anlage trainieren.</p> <p>Er als Vater einer sehr aktiven Schützin ist sich um die Unterstützung der Gönnervereinigung besonders bewusst. Ganz herzlichen Dank, auch im Namen von Mara!</p>
	<p>Walter Gerber schliesst die Versammlung um 20.30 Uhr.</p>

Fürs Protokoll Petra Schär, Aktuarin